

Das Protokoll der 2. Delegiertenversammlung des Gemeindeverbandes Schule Zollbrück

Dienstag, 10. September 2024, 19:00 Uhr, Sitzungszimmer Gemeindehaus Rüderswil

Anwesend	<u>Delegierte mit Stimmrecht:</u>	
	Peter Berger, Gemeinde Rüderswil	7 Stimmen
	Christian Baumann, Gemeinde Lauperswil	7 Stimmen
	<u>Anwesende ohne Stimmrecht:</u>	
	Barbara Grosjean, Lauperswil	
	Susanne Aeschlimann, Rüderswil	
	Liselotte Meister, Zollbrück	
	Andrea Althaus, Zollbrück	
	Kurt Hubacher, Rüderswil	
	Daniel Gebauer, Gesamtschulleiter	
Vorsitz	Barbara Grosjean, Präsidentin	
Sekretärin	Franziska Sommer, Geschäftsführerin	

Barbara Grosjean begrüsst die Anwesenden zur Delegiertenversammlung und dankt für das Erscheinen.

Bekanntmachung

Gemäss Artikel 12 des Organisationsreglements stellt die Schulkommission die Einladung, die Traktandenliste und weitere Mitteilungen für die Delegierten spätestens 40 Tage vorher den Verbandsgemeinden zu. Die Einladung mit Traktandenliste und den greifbaren Unterlagen wurden den Verbandsgemeinden am 21. Juni 2024 zugestellt.

Durch Inserat im amtlichen Anzeiger Oberes Emmental Nr. 32 vom 8. August 2024, wurde die Bevölkerung zudem auf die Öffentlichkeit der Versammlung gemäss Art. 12 Abs. 4 OgR aufmerksam gemacht.

Die Verbandsgemeinden verfügen gemäss Art. 14 OgR über je 7 Stimmen. Stimmberechtigt sind die von den Verbandsgemeinden bestimmten delegierten Personen. Durch die Gemeinderäte wurden die Stimmen auf die anwesenden zwei Delegierte gebündelt. Vertreten sind somit total 14 Stimmen.

Da die Delegiertenstimmen auf lediglich zwei Delegierte gebündelt sind, wird auf die Wahl einer Stimmzählerin oder eines Stimmzählers verzichtet.

Allfällige Beschwerden gegen die Beschlüsse der Delegiertenversammlung können innert 30 Tagen nach der Versammlung beim Regierungsstatthalteramt Emmental in Langnau schriftlich und begründet erhoben werden. Die Beschwerdefrist beginnt am Tage nach der Delegiertenversammlung. In Wahlsachen beträgt sie 10 Tage. In diesem Zusammenhang wird auf die Rückpflicht hingewiesen. Nach Art. 36 OgR ist sofort auf festgestellte Verfahrensfehler aufmerksam zu machen.

Traktanden

1. Protokollgenehmigung vom 28. Mai 2024
2. Genehmigung Budget 2025
3. Verschiedenes

Die Vorsitzende fragt an, ob die Reihenfolge der Traktanden geändert werden soll. Dies ist nicht gewünscht und die Delegiertenversammlung wird gemäss den obenstehenden Traktanden durchgeführt.

Verhandlungen

**2024-13 1.503.51 Schulkommission
Protokollgenehmigung**

Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 28. Mai 2024 wurde den Delegierten mit den Unterlagen zugestellt.

Die Präsidentin fragt, ob die Verlesung des Protokolls gewünscht wird. Dies ist nicht der Fall. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

**2024-14 8.111 Budget
Genehmigung Budget 2025**

Die Geschäftsführerin und die Schulleitungen haben das Budget 2025 aufgrund des Budgets 2024 erstellt. Das Budget mit dem Vorbericht wurde den Delegierten mit der Einladung zugestellt.

Erfolgsrechnung

Das Budget für das Jahr 2024 rechnet mit einem Aufwand und Ertrag von CHF 5'584'840.00 und schliesst somit ausgeglichen ab.

Die Beiträge der Verbandsgemeinden belaufen sich für das Budget 2025 auf CHF 2'727'212.00 für Lauperswil (Budget 2024 CHF 2'592'107.65) und auf CHF 2'691'728.00 für Rüderswil (Budget 2024 CHF 2'468'192.35). Für die Gemeinde Lauperswil rechnen wir im Budget 2025 mit total 285 Schülern und für die Gemeinde Rüderswil mit 281 Schülern. Massgebend für die Kostenverteilung ist dann jeweils die Schülerstatistik per 15. September.

Die Lehrergehaltskosten basieren auf der Pensenbesprechung und betragen CHF 3'795'000.00 (Budget 2024 CHF 3'607'000.00). Sie setzen sich wie folgt zusammen: Kindergarten CHF 575'000.00 (Budget 2024 CHF 535'000.00), Primarstufe CHF 2'150'000.00 (Budget 2024 CHF 2'042'000.00) und Sekundarstufe CHF 1'070'000.00 (Budget 2024 CHF 1'030'000.00). Bei den Lehrergehaltskosten wurde mit einer Zunahme von 3 % gerechnet. Die Schülerbeiträge werden den Gemeinden direkt durch den Kanton überwiesen. Bei den Lehr

Die weiteren Positionen, welche die Erfolgsrechnung massgeblich beeinflussen, können dem Vorbericht entnommen werden.

Investitionsrechnung

Im Budget der Investitionsrechnung rechnen wir mit Ausgaben von total CHF 5'214'000.00. Davon sind CHF 5'184'000.00 für den Bau des OSZ eingestellt und CHF 30'000.00 für die neue Beameranlage in der Aula.

Die Investitionsrechnung ist nur eine Kenntnisnahme. Für eingestellte Projekte müssen zu gegebener Zeit jeweils die entsprechenden Verpflichtungskredite genehmigt werden.

Antrag Schulkommission

Die Schulkommission beantragt der Delegiertenversammlung, das Budget 2025 mit Ausgaben und Einnahmen von CHF 5'584'840.00 und einem ausgeglichenen Ergebnis zu genehmigen.

Diskussion:

Barbara Grosjean fragt die Delegierten an, ob zum Budget 2025 Fragen bestehen: Dies ist nicht der Fall. Zur Investitionsrechnung hat sie eine Ergänzung betreffend dem Beamer in der Aula, welcher im Gemeinderat Lauperswil noch zu reden gegeben hat. Dabei handelt es sich nicht nur um einen Beamer, sondern um die ganze Audioanlage. Diese Anlage ist dann ideal für Anlässe in der Aula.

Die Delegierten begrüßen es, dass die Aula für die Zukunft dann gut eingerichtet ist.

Beschluss: (einstimmig)

1. Die Delegiertenversammlung genehmigt das Budget 2025 mit Ausgaben und Einnahmen von CHF 5'584'840.00 und einem ausgeglichenen Ergebnis.
2. Der Beschluss wird der Sekretärin für den Vollzug mittels Protokollauszug eröffnet.

2024-15 **1.503.51** **Schulkommission**
Verschiedenes

Barbara Grosjean teilt den Delegierten mit, dass es aufgrund der anstehenden Wahlen in diesem Jahr dann noch eine weitere Delegiertenversammlung braucht, damit wir am 1. Januar 2025 mit einem Präsidium starten können. Diese wird voraussichtlich am 10. Dezember 2024 stattfinden.

Christian Baumann teilt mit, dass die Gemeinderäte der Ressorts Gesellschaft ja von Amtes wegen Einsitz in der Schulkommission nehmen. Daher wäre es doch sinnvoll, wenn diese nicht noch von einer Delegiertenversammlung gewählt werden müssten. Er würde es als sinnvoll erachten, wenn das Organisationsreglement entsprechend angepasst werden könnte. Die Kommission nimmt diese Anregung zur Kenntnis und wird dies sicher einmal prüfen. Dies bedingt aber eine Teilrevision des Organisationsreglements.

Christian Baumann und Peter Berger danken allen für ihre Arbeit.

Schluss der Sitzung: 19:10 Uhr

Namens der Delegiertenversammlung

Die Präsidentin

Die Sekretärin



Barbara Grosjean



Franziska Sommer